

# DER COBURGER WEG

## FACHÜBERGREIFEND STUDIEREN – INDIVIDUELL FÖRDERN

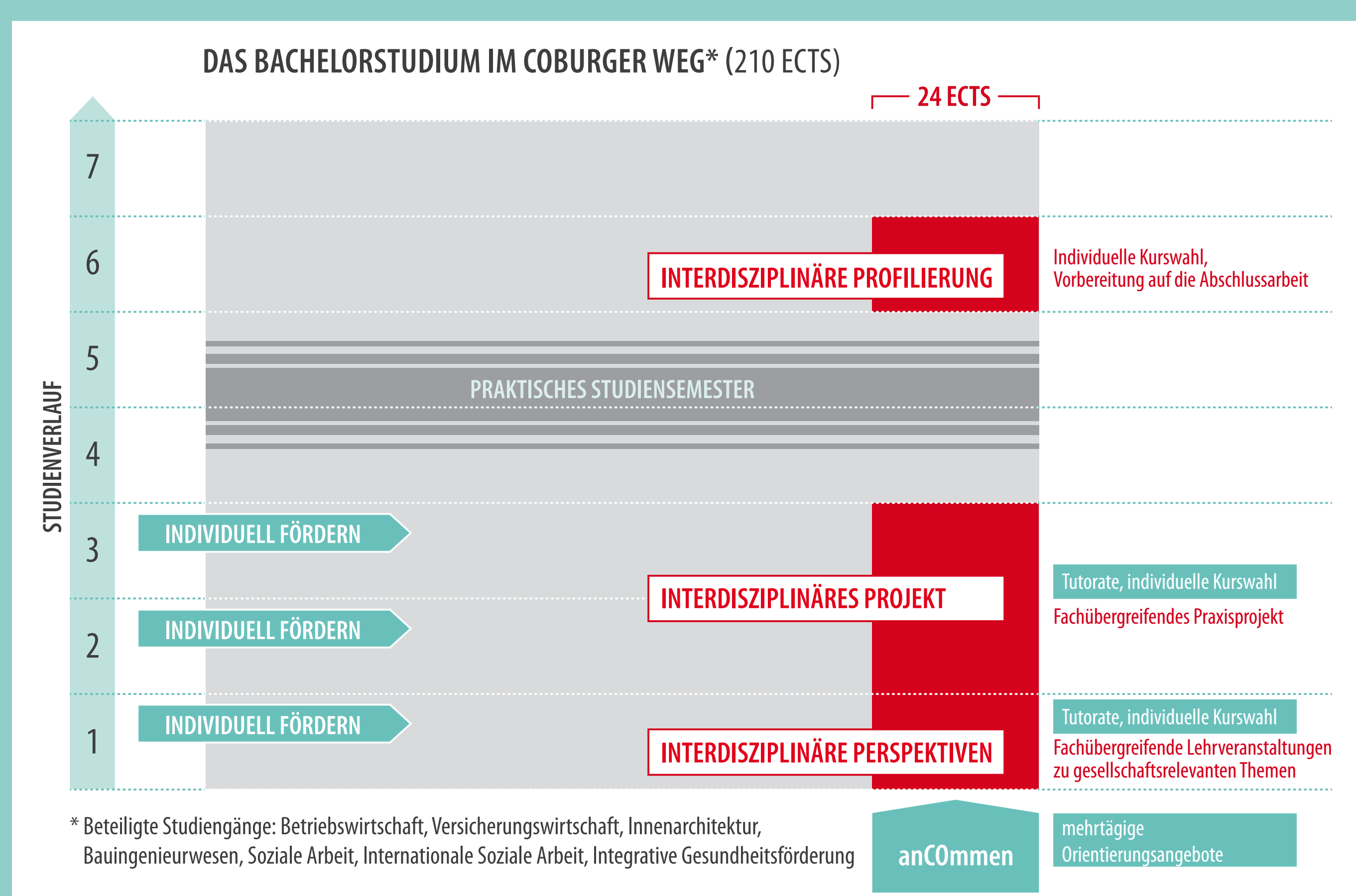
### WAS IST DER COBURGER WEG?

Der Coburger Weg ist ein auf fünf Jahre angelegtes Projekt der Hochschule Coburg. Sieben grundständige Studiengänge nehmen daran teil: Soziale Arbeit, Internationale Soziale Arbeit, Integrative Gesundheitsförderung, Bauingenieurwesen, Innenarchitektur sowie Betriebs- und Versicherungswirtschaft.

Vor dem Hintergrund einer sich ständig wandelnden Berufswelt, immer jüngeren Studienanfängern und veränderten Anforderungen von Arbeitgebern an Absolventen, hat es sich der Coburger Weg zum Ziel gesetzt, die Berufs- und Studierfähigkeit der Studierenden zu erhöhen und diese optimal auf die Herausforderungen des Arbeitsmarkts vorzubereiten.

#### IM ZENTRUM STEHEN:

- Zielgerichtete Betreuung und individuelle Förderung vom ersten Tag an, z.B. in Form von Tutoraten
- Fachübergreifendes, praxisnahes Studieren in den Stundenplänen verankern
- Schlüsselkompetenzen, wie fachübergreifendes Denken, kulturelle Bildung sowie Medien- und Sprachkompetenzen vermitteln und fördern
- Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden aktiv unterstützen, Verantwortungs- und Handlungsbewusstsein stärken



### UMSETZUNG IN DIE PRAXIS

Die Ziele des Coburger Wegs werden innerhalb eines 3-Säulen-Programms umgesetzt.

In der Säule **COzept** werden vier fachübergreifende Module (24 ECTS-Punkte) in insgesamt vier Studiensemestern im Curriculum verankert.

- Modul I: CO-Teachings schaffen die Grundlagen für fachübergreifendes Arbeiten anhand aktueller Themenstellungen
- Modul II und III: Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen arbeiten über zwei Semester gemeinsam an einer praxisbezogenen Aufgabenstellung und stellen die Ergebnisse in einer öffentlichen Abschlusspräsentation vor
- Modul IV: Vorbereitung auf die Bachelorarbeit und Erweiterung des bisher erworbenen Fachwissens durch fachübergreifende gesellschaftsrelevante und berufspraktische Fragestellungen

Die Säule **COQualifikation** widmet sich der individuellen Förderung der Studierenden während der ersten drei Semester.

- Fachliche und soziale Tutorierung durch berufliche und studentische TutorInnen
- Aufbau von ECTS-neutralen Zusatzangeboten in den Bereichen Fachsprachen, Kommunikation, Präsentation
- Entwicklung des Planspiels „Lebenswelt Hochschule“ und eines Online-Self-Assessments
- Ankommensveranstaltung für Erstsemester-Studierende vor Beginn des jeweiligen Wintersemesters

Die projektbegleitende Evaluation und das Einholen von Studierenden-Feedbacks führt die Säule **COEvaluation** durch.

- Semesterweise Evaluation der Umsetzung der Projektziele
- Qualitative und Quantitative Evaluationsdesigns
- Ständige Rückkopplung der Evaluationsergebnisse
- Zusätzliche Kooperative Promotion sowie eine wissenschaftliche Begleitstudie durch die Universität Bamberg

Alle Angebote werden dabei **didaktisch** begleitet und miteinander verknüpft.

- Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungen und kollegialen Beratungsangeboten für Lehrende und MitarbeiterInnen der Hochschule
- Studierenden wird die aktive Teilnahme in und an Lehrveranstaltungen ermöglicht
- Weiterentwicklung von Lehrmethoden und innovativen Lehrkonzepten

### KOMPETENZORIENTIERUNG FÖRDERN

Schlüsselkompetenzen sollten immer angewandt auf beruflich relevante Inhalte gelehrt werden. Für die Vermittlung fachübergreifender Kompetenzen ist es notwendig, mit anderen Fachdisziplinen zu kooperieren und Schnittstellen zu schaffen.

Für Lehrende bedeutet das, sich über den Einsatz und die Gestaltung von einheitlichen, kompetenzorientierten Prüfungsformaten zu verständigen. Eine hochschuldidaktische Begleitung von Lehrenden und Studierenden stellt sicher, die Qualität der Lehre weiterzuentwickeln und eine Kultur des gemeinsamen Lehrens und Lernens zu etablieren.

### DER COBURGER WEG AUF EINEN BLICK

**7 beteiligte Studiengänge aus 3 Fakultäten**  
**9 Professoren und Lehrkräfte**    **29 Projektmitarbeiter**  
**74 Tutorate im Wintersemester 2012/13**  
**7,3 Mio. Euro Fördervolumen für 5 Jahre**

#### KONTAKT:

Dr. Claudia Schlager, Barbara Wolf, Sonja Besendörfer,  
 Birgit Stubner, Jan Steinhöfel

[www.studieren-in-coburg.de](http://www.studieren-in-coburg.de)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung